

# HANDWERKSKAMMER REUTLINGEN



Stabwechsel bei der Handwerkskammer Reutlingen: Harald Herrmann gratuliert Alexander Wälde (rechts).

Foto: Gaby Höss

## Alexander Wälde zum Präsidenten gewählt

Der 53-jährige Friseurmeister aus Freudenstadt setzt sich im ersten Wahlgang gegen zwei Mitbewerber durch

Alexander Wälde wurde bei der konstituierenden Sitzung der Handwerkskammer Reutlingen auf der Reutlinger Achalm zum neuen Präsidenten gewählt. Er erhielt im ersten Wahlgang mit 21 von 37 Stimmen die erforderliche absolute Mehrheit und setzte sich gegen seine beiden Mitbewerber Kristin Maier-Müller aus Reutlingen und Thomas Reusch aus Metzingen durch, die jeweils acht Stimmen auf sich vereinigen konnten.

Der 1971 in Freudenstadt geborene Friseurmeister und bisherige Vizepräsident tritt die Nachfolge von Harald Herrmann an, der sich nach zehn Jahren wegen einer in der Satzung der Kammer festgeschriebenen Altersbegrenzung nicht mehr zur Wahl stellen konnte.

„Wir brauchen eine klare, starke Führung, die Tradition im Handwerk achtet, aber auch neue Wege geht“, betonte Wälde in seiner Vorstellungsrede vor dem „Parlament des Handwerks“, das sich aus 26 Vertretern des selbständigen Handwerks und 13 Vertretern der Arbeitnehmerseite zusammensetzt.

Wälde ist seit 2014 Mitglied der Vollversammlung und des Vorstands der Handwerkskammer Reutlingen, seit 2019 auch Vizepräsident der Arbeitgeber. Der 2011 zum Kreishandwerksmeister der Kreishandwerkerschaft Freudenstadt gewählte Handwerksmeister übernahm den 1959 in Freudenstadt gegründeten elterlichen Betrieb im Jahr 2001. Mit seiner Frau Rosa führt er diesen bis heute. Wälde ist Vater dreier Kinder, wovon eines bereits in die beruflichen Fuß-

stapfen der Eltern getreten ist. Seit 1996 bekleidete er verschiedene Ehrenämter. So ist er von 1996 bis heute Gesellenbeisitzer, später Meisterbeisitzer der Prüfungskommission bei Friseurprüfungen. In der Friseurinnung Freudenstadt saß er von 2000 bis 2006 im Vorstand und war Obermeister der Friseurinnung Freudenstadt von 2006 bis 2021. Darüber hinaus wurde er im Jahr 2018 mit dem Silbernen Handwerkszeichen, 2022 auch mit dem Goldenen Handwerkszeichen geehrt. Dieses wird für herausragende Leistungen an Persönlichkeiten vergeben, die sich 25 Jahre lang in verantwortlicher Stellung im Handwerk oder außerhalb des Handwerks verdient gemacht haben.

Mit Alexander Wälde wird die Handwerkskammer Reutlingen von einer Führungspersönlichkeit geleitet, die das Handwerk modern darstellen, die Digitalisierung vorantreiben und die Bildungsakademie in Tübingen zukunftsorientiert wissen möchte. Wälde freut sich auf seine kommenden Aufgaben: „Gemeinsam mit meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand und unserer Hauptgeschäftsführung möchte ich die Zukunft des Handwerks in der Region gestalten und weiter voranbringen“, so Alexander Wälde nach seiner Wahl.

Als neuer Vizepräsident der Arbeitgeberseite (Neuwahl) folgt Paul-Gerhard Alber, Mechanikermeister aus Albstadt, auf Alexander Wälde. Alter und neuer Arbeitnehmer-Vizepräsident ist Harald Walker, Elektromechanikermeister und Elektroinstallateurmeister aus Tübingen, der in seinem Amt bestätigt wurde.

## Wahl der ständigen Gremien

Vorstand, Rechnungsprüfungs- und Berufsbildungsausschuss neu besetzt

Die Vollversammlung der Handwerkskammer Reutlingen hat auf ihrer konstituierenden Sitzung über die Zusammensetzung der Kammergremien in den kommenden fünf Jahren entschieden. Zu wählen waren der Vorstand, der Rechnungsprüfungsausschuss sowie der Berufsbildungsausschuss.

- Vorstand**  
Der Vorstand der Handwerkskammer Reutlingen besteht aus neun Mitgliedern, sechs Vertretern der Arbeitgeberseite und drei Arbeitnehmervertretern.
- Arbeitgeber:**
- Präsident Alexander Wälde (Freudenstadt)
  - Vizepräsident Paul-Gerhard Alber (Albstadt)
  - Steffen Mohl (Eningen unter Achalm)
  - Dietmar Redlich (Inzighofen)
  - Norbert Schnitzler (Tübingen)
  - Thomas Reusch (Metzingen)
- Arbeitnehmer**
- Vizepräsident Harald Walker (Tübingen)



Die Vollversammlung entschied über die Besetzung der Kammergremien in den nächsten fünf Jahren.

Foto: Gaby Höss

- Manfred Haug (Pfalzgrafenweiler)
  - Renate Hauschild (Lichtenstein)
- Rechnungsprüfungsausschuss**  
Der Rechnungsprüfungsausschuss hat die Jahresrechnung zu prüfen und der Vollversammlung zu berichten.
- Arbeitgeber**
- Michael Winter (Metzingen)
  - Markus Zürn (Duslingen)
- Arbeitnehmer**
- Adrian Petzold (Baiersbronn)

- Berufsbildungsausschuss**  
Der Berufsbildungsausschuss der Handwerkskammer Reutlingen ist in „allen wichtigen Angelegenheiten der beruflichen Bildung zu unterrichten und zu hören“. Ihm gehören sechs selbständige Handwerker, sechs Arbeitnehmervertreter sowie sechs Lehrer an berufsbildenden Schulen an.
- Arbeitgeber**
- Paul-Gerhard Alber (Albstadt)
  - Daniel Buck (Mössingen)

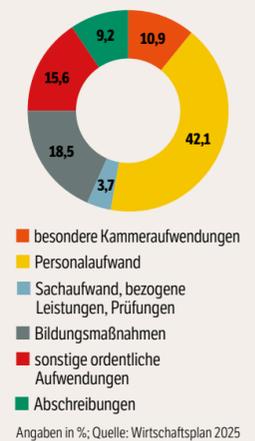
### VOLLVERSAMMLUNG

## Wirtschaftsplan 2025 beschlossen

Die Vollversammlung der Handwerkskammer Reutlingen hat in ihrer konstituierenden Sitzung den Wirtschaftsplan für das Jahr 2025 beschlossen. Der Erfolgsplan sieht Aufwendungen in Höhe von rund 20,1 Millionen Euro bei Einnahmen von fast 17,6 Millionen Euro vor. Zudem sind Investitionen in Höhe von 2,4 Millionen Euro geplant. Kreditaufnahmen zur Finanzierung der ausgewiesenen Investitionen sind nicht erforderlich. Allerdings zeigt die mittelfristige Finanzplanung, dass in den nächsten Jahren Einnahmen erhöht und Einsparungen realisiert werden müssen. Mit dem Wirtschaftsplan wurde auch die Festsetzung des Handwerkskammerbeitrags beschlossen. Dieser bleibt für 2025 unverändert, allerdings wurde der maximale Berufszuschlag für ÜBA-pflichtige Gewerke von 275 auf 350 Euro je Betrieb angehoben. Hauptgrund hierfür ist die Weitergabe von Kostensteigerungen.

### Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen der Handwerkskammer Reutlingen verteilen sich folgendermaßen



## 16 Mitglieder scheiden aus

Mit der Wahl zur neuen Vollversammlung hat sich ein Generationswechsel vollzogen. Insgesamt 16 Arbeitgeber und Arbeitnehmer, die zum Teil über viele Jahre dem obersten Organ der Handwerkskammer angehört, sind ausgeschieden.

- Martin Bahmed, Maler und Lackierer (Reutlingen)
- Sigmund Bauknecht, Kfz-Mechanikermeister (Ostrach)
- Wolf-Dieter Dengler, Kfz-Mechanikermeister (Hechingen)
- Günther Egeler, Fleischermeister (Ammerbuch)
- Erich Guggel, Industriemechaniker (Balingen)
- Harald Herrmann, Fliesenlegermeister (Reutlingen)

- Rüdiger Hoffmann, Elektroinstallateurmeister (Reutlingen)
- Kay Jentz, Dipl.-Ing. (Reutlingen)
- Heinz-Dieter Laible, Friseurmeister (Reutlingen)
- Josef Leippert, Metallbaumeister (Engstingen)
- Wolfgang Motzer, Glasermeister (Dettenhausen)
- Horst Reichert, Beton- und Stahlbetonbauer (Balingen)
- Andreas Schurr, Maler und Lackierer (Pfullingen)
- Armin Sieger, Schreinermeister (Meßkirch)
- Wolfgang Wendt, Kfz-Mechaniker (Bodelshausen)
- Robert Züfle, Schreinermeister (Baiersbronn)

## „Es war mir eine Ehre“

Harald Herrmann zieht Bilanz

Zu Beginn der Sitzung zog der scheidende Präsident Harald Herrmann eine Bilanz seiner Amtszeit. „Ich hatte das Glück, in den zurückliegenden zehn Jahren überwiegend über positive wirtschaftliche Entwicklungen berichten zu können“, sagte Herrmann. Als Meilensteine nannte er die Einführung von Meister- und Gründungsprämie im Land und die in langen Diskussionen durchgesetzte Rückvermeisterung zahlreicher Gewerke. Auf Kammerebene zählten hierzu die Baumaßnahmen an der Bildungsakademie Tübingen und die energetische Modernisierung des Kammergebäudes in Reutlingen. Die Kammer verfüge nun über eine modern ausgestattete Aus- und Weiterbildungsstätte. Herrmann betonte, dass sämtliche Investitionen ohne Beitragserhöhung oder Kreditaufnahme erfolgt seien.

Für kaum ein Thema begeisterte Herrmann sich so sehr wie für die Ausbildung. Zum Dauerbrenner habe sich die Auszeichnung „Lehrling des Monats“ entwickelt. Diese Termine habe er immer gerne wahr-



Harald Herrmann  
Foto: Gaby Höss

genommen, auch wenn es angesichts der vielen anderen Verpflichtungen mitunter schwierig gewesen sei, eine Lücke im Kalender zu finden. Doch dies gehöre dazu, so Herrmann: „Entweder man ist mit Leib und Seele Kammerpräsident, oder man lässt es bleiben.“

„Es war mir eine Ehre, das regionale Handwerk über zehn Jahre als Präsident vertreten zu dürfen“, verabschiedete sich Herrmann und dankte Ehren- und Hauptamt für die loyale Zusammenarbeit. Vollversammlung und Präsidium wünschte er viel Erfolg, Weitsicht und eine glückliche Hand. Die Anwesenden dankten mit langanhaltendem Applaus. So ganz ohne Kammer wird es auch künftig nicht gehen: Die Vollversammlung ernannte Harald Herrmann zum neuen Ehrenpräsidenten.

### IMPRESSUM

Handwerkskammer Reutlingen

Hindenburgstraße 58, 72762 Reutlingen, Telefon 07121/2412-0, Fax 07121/2412-400

Verantwortlich: Hauptgeschäftsführerin Christiane Nowotny  
Redaktion: Sonja Madeja, Udo Steinort

BEKANNTMACHUNG

## Ergebnis der Wahlen zur Vollversammlung 2024

Die Vollversammlung der Handwerkskammer Reutlingen hat in ihrer Sitzung vom 20. November 2024 die Gültigkeit der Wahl ihrer Mitglieder von Amts wegen gemäß § 100 Abs. 1 des Gesetzes zur Ordnung des Handwerks (Handwerksordnung) in der derzeit aktuellen Fassung geprüft und die Gültigkeit der Wahl festgestellt. Das Ergebnis der Wahl wird hiermit gemäß § 100 Abs. 2 HwO öffentlich bekannt gemacht. Als Mitglieder der Vollversammlung der Handwerkskammer Reutlingen sind gewählt:

### Vertreter des selbständigen Handwerks

Gruppe	Ordentliches Mitglied	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter
1. Bau- und Ausbaugewerbe	Dietmar Redlich Maurermeister	Michael Rapp Zimmerermeister	Wolfgang Lieb Dipl.-Ing.
2. Bau- und Ausbaugewerbe	Heiko Bross Malermeister	Andreas Zink Dachdeckermeister	Sebastian Eberhardt Zimmerermeister
3. Bau- und Ausbaugewerbe	Ernst Berger Maurermeister	Mark Geiger Maler- und Lackierermeister	Timo Haser Maurer- und Betonbauermeister
4. Bau- und Ausbaugewerbe	Thomas Müller Maurermeister	André Kuder Dipl.-Bauingenieur (FH)	Rolf Geckeler Maurermeister
5. Bau- und Ausbaugewerbe	Steffen Mohl Fliesen-, Platten- und Mosaik- legermeister	Frank Maier Stuckateurmeister	Christoph Kleih Zimmerermeister
6. Bau- und Ausbaugewerbe	Norbert Schnitzler Maler- und Lackierermeister	Thomas Nill Maler- und Lackierermeister	Frank Wilhelm Maler- und Lackierermeister
7. Bau- und Ausbaugewerbe	Frank Ströbele Stuckateur, Dipl.-Bauingenieur (FH)	Otto Reutter Zimmerermeister	Jan Lzicar Zimmerermeister
8. Elektro- und Metallgewerbe	Dr. Thomas Schilles Dipl.-Physiker	Edgar Hirz Kraftfahrzeugtechnikermeister	Kuno Irßlinger Kraftfahrzeugtechnikermeister
9. Elektro- und Metallgewerbe	Raimund Pfeffer Ingenieur	Friedrich Barth Kraftfahrzeugtechnikermeister	Utz Schneider Elektrotechnikermeister
10. Elektro- und Metallgewerbe	Thomas Hagg Elektrotechnikermeister	Klaus-Peter Müller Kraftfahrzeugtechnikermeister	Michael Braunstein Dipl.-Betriebswirt
11. Elektro- und Metallgewerbe	Mark Burkhardt Kraftfahrzeugtechniker- meister	Ralph Bronner Karosserie- und Fahrzeug- bauermeister	Rolf-Dieter Schrempf Mechanikermeister
12. Elektro- und Metallgewerbe	Paul-Gerhard Alber Mechanikermeister	Achim Thiel Installateur- und Heizungsbauermeister	Thomas Wagenstetter Kraftfahrzeugtechnikermeister
13. Elektro- und Metallgewerbe	Kristin Maier-Müller Dipl.-Ingenieurin (FH), Dipl.-Kauffrau	Rüdiger Hofmann Elektrotechnikermeister	Andreas Leibfarth Elektrotechnikermeister
14. Elektro- und Metallgewerbe	Tim Leibssle Kraftfahrzeugtechniker- meister	Bernhard Edel Kraftfahrzeugtechnikermeister	Sebastian Maier Kraftfahrzeugtechnikermeister
15. Elektro- und Metallgewerbe	Manuel Schweizer Metallbauermeister	Christian Dreß Metallbauermeister	Andreas Heinlin Metallbauermeister
16. Elektro- und Metallgewerbe	Markus Zürn Elektrotechnikermeister	Michael Baumann Elektrotechnikermeister	Steffen Kern Installateur- und Heizungsbauermeister
17. Elektro- und Metallgewerbe	Wilfried Göhring Installateur- und Heizungsbauermeister	Chris Reith Klempnermeister	Dieter Schlecht Installateur- und Heizungsbau- ermeister, Klempnermeister
18. Holz-, Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	Andreas Motsch Schreinermeister	Norbert Reiß Schreinermeister	Stefan Braunschweig Schreinermeister
19. Holz-, Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	Reinhard Konzelmann Schreinermeister	Jörg Gonser Schreinermeister	Ulrich Schmid Schreinermeister
20. Holz-, Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	Olfert Alter Schreinermeister	Jean Reicherter Glasermeister	Andreas Holder Schreinermeister
21. Holz-, Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	Rainer Speidel Schreinermeister	Dieter Erath Glasermeister	Holger Schmid Glasermeister
22. Bekleidungs-, Textil- und Ledergerbe, Gewerbe für Gesundheits- und Kör- perpflege sowie der chemi- schen Reinigungsgewerbe	Rainer Schmauder Friseurmeister	Klaus Matt Raumausstattermeister, Schreinermeister	Manuel Wolf Raumausstattermeister
23. Bekleidungs-, Textil- und Ledergerbe, Gewerbe für Gesundheits- und Kör- perpflege sowie der chemi- schen Reinigungsgewerbe	Alexander Wälde Friseurmeister	Matthias Ruoff Raumausstattermeister	Melissa Öhrlein Friseurmeisterin
24. Bekleidungs-, Textil- und Ledergerbe, Gewerbe für Gesundheits- und Kör- perpflege sowie der chemi- schen Reinigungsgewerbe	Giuseppe Capone Friseurmeister	Anja Trux Friseurmeisterin	Bärbel Wutzke Friseurmeisterin

Gruppe	Ordentliches Mitglied	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter
25. Bekleidungs-, Textil- und Ledergerbe, Gewerbe für Gesundheits- und Kör- perpflege sowie der chemi- schen Reinigungsgewerbe	Thomas Reusch Raumausstattermeister	Roberto Laraia Friseurmeister	Matthias Riepl Friseurmeister
26. Nahrungsmittelgewerbe	Hubert Berger Bäckermeister	Michael Winter Bäckermeister	Andreas Sommer Konditormeister

### Vertreter der Gesellen und anderer Arbeitnehmer mit abgeschlossener Berufsausbildung

Gruppe	Ordentliches Mitglied	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter
1. Bau- und Ausbaugewerbe	Holger Katz Anlagenmechaniker SHK	Michael Kretzer Metallbauer	Marc Hämmerle Metallbauer
2. Bau- und Ausbaugewerbe	Marius Foulon Maler und Lackierer	Tibor Trump Maler und Lackierer	Patrik Körner Anlagenmechaniker SHK
3. Bau- und Ausbaugewerbe	Nihad Karadz Metallbauer	Leon Stoll Maler- und Lackierermeister	Stefan Fey Installateur- und Heizungsbauermeister
4. Elektro- und Metallgewerbe	Manfred Haug Feinwerkmechaniker	Timo Wellhäüßer Elektrotechnikermeister	Marco Schöttle Elektrotechnikermeister
5. Elektro- und Metallgewerbe	Harald Walker Elektrotechnikermeister	Matthias Hornung Kraftfahrzeugtechniker- meister	Dominik Raich Kraftfahrzeugmechatroniker
6. Elektro- und Metallgewerbe	Tim Michelberger Metallbaumeister	Alexander Linder Metallbauer	Juliane Harland Elektrotechnikermeisterin
7. Elektro- und Metallgewerbe	Dieter Barth Elektrotechnikermeister	Davide Castiglione Elektrotechnikermeister	Rainer Wizemann Elektroinstallateur
8. Elektro- und Metallgewerbe	Adrian Petzold Industriemechaniker	Valeria Sanfillipo Elektrotechnikermeisterin	Matthias Kalandt Kraftfahrzeugtechnikermeister
9. Holzgewerbe und Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	Jacob Zimmermann Zimmerer	Christoph Merk Tischler	Moritz Bläsing Zimmerer
10. Holzgewerbe und Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	Boris Sorgius Zimmerermeister	Lucien Konetzky Dachdecker	Julian Schaber Zimmerer
11. Bekleidungs-, Textil- und Ledergerbe und Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie der chemischen und Reinigungsgewerbe	Petra Hepper Friseurmeisterin	Stefanie-Ann Galster Friseurin	Victoria Kugele Friseurmeisterin
12. Bekleidungs-, Textil- und Ledergerbe und Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie der chemischen und Reinigungsgewerbe	Selina Castiglione Friseurin	Birgit Bussmann Friseurin	Michéle-Deniese Mondel Friseurin
13. Nahrungsmittelgewerbe	Renate Hauschild Fleischereifachverkäuferin	Tim Ziegler Koch	Oliver Strantz Koch

**Rechtsbehelfe:**

Nach § 101 des Gesetzes zur Ordnung des Handwerks (Handwerksordnung) in der derzeit aktuellen Fassung kann jeder Wahlberechtigte gegen die Rechtsgültigkeit der Wahl innerhalb von einem Monat nach der Bekanntgabe des Wahlergebnisses Einspruch erheben; der Einspruch eines Inhabers eines Betriebs eines Handwerks oder handwerksähnlichen Gewerbes kann sich nur gegen die Wahl der Vertreter der Handwerke und handwerksähnlichen Gewerbe, der Einspruch eines Gesellen oder anderen Arbeitnehmers mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung nur gegen die Wahl der Vertreter der Arbeitnehmer richten. Der Einspruch gegen die Wahl eines Gewählten kann nur auf eine Verletzung der Vorschriften der §§ 96 bis 99 der Handwerksordnung gestützt werden.

Richtet sich der Einspruch gegen die Wahl insgesamt, so ist er binnen eines Monats nach der Bekanntgabe des Wahlergebnisses bei der Handwerkskammer einzulegen. Er kann nur darauf gestützt werden, dass

- 1) gegen das Gesetz oder gegen die aufgrund des Gesetzes erlassenen Wahlvorschriften verstoßen worden ist und
- 2) der Verstoß geeignet war, das Ergebnis der Wahl zu beeinflussen.

Reutlingen, den 6. Dezember 2024

gez.  
**Alexander Wälde**  
Präsident

gez.  
**Christiane Nowotny**  
Hauptgeschäftsführerin

**Mission  
Innovation.**

Ist das noch Handwerk?

Entdecke über 130 Ausbildungsberufe.

**DAS HANDEWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.